

NEUIGKEITEN



vom 08.07.2016

Inhalt

- 01 **Unsere Grundsätze**
- 02 **Wer hat Zeit und Lust ...**
- 03 **Downloads und die Webvisitenkarte**
- 04 **Aktuelle Projekte**
 - a **Die Bienen AG**
 - b **Die Kletterlandschaft**

Auch und gerade hier in der erster Ausgabe unserer „Neuigkeiten“ möchten wir die MIT-UNS-FUNDRAISING gGmbH (kurz M-U-F) uns bei allen bedanken, die uns unterstützt haben und weiterhin unterstützen:

- mit vielen Gesprächen, die immer dabei helfen Ideen zu entwickeln und die diesen Start überhaupt erst möglich gemacht haben,
- bei der Gründung,
- bei der Gestaltung der administrativen und organisatorischen Details, die zur Entstehung einer neuen und jungen Fördergesellschaft auch dazugehören und
- beim Start der ersten beiden Projekte in der Schule, die wir bereits 2015 angehen konnten.

Vielen Dank für Ihr Interesse und Ihre Spenden, über die wir uns jetzt und auch zukünftig freuen, damit wir der Schule bei möglichst vielen Projekten helfen können.

01 Unsere Grundsätze und unser Vorgehen

Anders als bei einer normalen GmbH darf das Stammkapital bei der gGmbH (gemeinnützige GmbH) **KEIN** Geld für die Gesellschafter erwirtschaften, denn die Gesellschafter dürfen keine Gewinnausschüttung bekommen. Alle Gewinne der gGmbH **MÜSSEN** dem satzungsmäßigen gemeinnützigen Zweck zur Verfügung gestellt werden.

Und diese gGmbH (M-U-F gGmbH) hat außerdem keinen „wirtschaftlichen Zweckbetrieb“, sie macht also nichts anderes, als Spenden und Zuwendungen für die Projekte der Schule zu gewinnen.

Wie wird es umgesetzt:

1. M-U-F sammelt Spenden — auch zweckgebundene Spenden.
2. Spender erhalten nach Spendeneingang verbindlich eine Spendenbescheinigung.
3. Wo immer es geht, greift M-U-F auf ehrenamtliche Mitarbeit zurück und leistet sich derzeit **keine** Angestellten. Auch andere Kosten werden, so weit wie möglich minimiert.
4. M-U-F leitet die zweckgebundenen Spenden zu 100 % an das Projekt weiter, für welches das Geld gedacht ist, ohne Abzug irgendwelcher Gebühren.
5. Natürlich hat M-U-F Kosten, wie z. B. Steuerberater, WEB-Betreuung, Druckkosten, Kontogebühren usw., dennoch werden keine Gebühren erhoben. Unsere Spender sollen selbst entscheiden, welche Spende ihnen unsere Arbeit wert ist. Auch für diese Spende erhalten Sie selbstverständlich eine Spendenbescheinigung.
6. M-U-F berichtet regelmäßig über die aktuell laufenden Projekte, die begleitet werden, und die, die in Vorbereitung sind.
7. M-U-F berichtet transparent und regelmäßig darüber, wie viel Geld gewonnen werden konnte und wofür es verwendet wurde.
8. M-U-F richtet Kontrollorgane ein (angelehnt an „Kassenprüfer“ oder „Aufsichtsrat/Beirat“, ...) die ein Auge darauf halten, dass alles im Sinne unserer Schule geschieht.
9. Änderungen der Grundsätze sind nur im Einvernehmen mit dem Beirat möglich.

02 Wer hat Zeit und Lust mitzumachen?

Für eine bestmögliche Transparenz gegenüber der Schulgemeinschaft richtet M-U-F Kontrollorgane (Kassenprüfer, Beirat) ein und sucht noch nach Menschen, die Zeit und Lust haben, diese Aufgabe zu übernehmen oder dabei mitzuwirken.

Welcher Aufwand steckt dahinter:

Unsere Buchhaltung wird komplett von einem Steuerbüro gemacht, das auf gemeinnützige Einrichtungen spezialisiert ist. So ist sichergestellt, dass steuerrechtlich, fachlich und juristisch alles korrekt läuft.

Was das Steuerbüro natürlich nicht übernehmen kann, ist, ein Auge darauf zu halten, dass alles im Sinne der Schulgemeinschaft geschieht.

Genau darin sehen wir die zentrale Aufgabe der Kontrollorgane. In regelmäßigen Abständen (zum Beispiel monatlich) sollen sie einen Blick darauf werfen, ob alle Aktivitäten so laufen und alles Geld so verwendet wird, wie es die Schulgemeinschaft möchte und es ihr am förderlichsten ist.

03 Die WEB-Visitenkarte – Downloads

Ohne WEB-Auftritt geht heute fast Nix mehr!

Bei der Gründung haben wir mit einer sehr preiswerten Lösung, nämlich einer Web-Visitenkarte, begonnen. Aktuell wurde diese um ein paar Menüpunkte erweitert.

Ob wir weiterhin so verfahren oder ob wir eine ganz neue Website entwickeln werden, ist noch offen.

werden, ist noch offen.

Auf dieser Seite wurde neu eingerichtet:

1. Die Anmeldefunktion für dieses Newsletter (natürlich auch die Abmeldungen)
2. Der Downloadbereich – hier die Bereiche:
 - a. Unsere Flyer
 - b. Newsletter
 - c. Blättchen
 - d. Dokumente zu M–U–F

04 aktuelle Projekte

04-a Die Bienen AG

In der Waldorfschule Darmstadt gibt es neuerlich eine Bienen AG. Im Rahmen einer Bauepoche wurde für die Bienen AG ein Bienenhaus errichtet, in das im Frühjahr 2016 Bienen eingezogen sind. Ein Grundstock der erforderlichen Gerätschaften und Einrichtungen wurde angeschafft.

Für weitere erforderliche Anschaffungen wird nach Spendern gesucht. Die Betreuung der Bienen erfolgt durch freiwillig, mitarbeitende SchülerInnen der fünften und sechsten Klassen unter Anleitung von Lehrern und Eltern. Diese Maßnahme soll in den kommenden Jahren kontinuierlich weitergeführt werden.

Die Kinder lernen, welche Betreuung und Begleitung ein Bienenvolk benötigt, wie ein Bienenvolk lebt, wie Honig entsteht und wie er geerntet wird. Für die Erstausrüstung der Bienen AG wurden zu Beginn 2016 knapp 1.000 € benötigt. Für die Verarbeitung und Einbringung der ersten Honigernte im Sommer/Herbst 2016 werden voraussichtliche weitere 1.000–1.500 € gebraucht. Somit beläuft sich der Gesamtfinanzbedarf für den Start der Bienen AG auf 2.000–2.500 €. Nach der ersten Honigernte hat die Bienen AG die Möglichkeit, eigenständig Erträge zu erwirtschaften. Bis Anfang Mai 2016 wurden bereits 645 € an Spenden gewonnen und der Bienen AG zur Verfügung gestellt.

Außerdem wurde ein Förderantrag bei einer Stiftung gestellt. Die Entscheidung ist noch offen. Wir berichten, sobald wir etwas Neues erfahren.

04-b Die Kletterlandschaft

Die Waldorfschule Darmstadt, wie auch das Gebäude und das Außengelände waren ursprünglich als einzügige Schule ausgelegt.

Im Laufe der letzten zehn Jahre erfolgte dann die Erweiterung zu einer zweizügigen Schule. Zahlreiche Erweiterungen am Gebäude wurden realisiert.

Das Außengelände wurde dabei wenig verändert. Insbesondere gab es auf dem Gelände wenig Spiel- und Betätigungsangebote für die Kinder der mittleren Altersgruppe.

Die MIT-UNS-FUNDRAISING gGmbH unterstützt die freie Waldorfschule Darmstadt seit Ende 2015, indem sie sich um Spenden- und Fördermittelbeschaffung für die Projekte der Schule bemüht.

Dabei unterstützt sie auch den Außengeländekreis, der mit viel Engagement und Durchhaltevermögen die Ideenentwicklung der Kletterlandschaft bis hin zur abschließenden Konzeption durchgeführt und getragen hat.

Da im Sommer 2016 bis Sommer 2017 erhebliche Umbaumaßnahmen am Gebäude (insbesondere brandschutz- und sicherheitstechnische Sanierungsmaßnahmen) beginnen müssen, von denen auch die Versammlungsstätte/Turnhalle betroffen sein wird, ergeben sich einige Konsequenzen:

1. Der Schulsport muss so organisiert werden, dass er voraussichtlich für ein Jahr ohne die große Turnhalle auskommt.
2. Der visuelle Eindruck des Schulaebäudes und das Bauwesen selbst wird sich auch auf die Schüler

während der Bauphase deutlich auswirken.

Unserer Einschätzung nach wird diese Veränderung Unruhe mit sich bringen und auch die Gemüter der SchülerInnen bewegen. Hier möchten wir ein "geordnetes Ventil" anbieten.

Das Gesamtkonzept wurde in Bauabschnitte unterteilt. So stellen wir sicher, dass in sich geschlossene und eigenständig nutzbare Einheiten entstehen. Das Ganze kann sukzessive wachsen und die Beschaffung der Finanzmittel für die einzelnen Bauabschnitte bleibt leistbar.

Die Planung der Baumaßnahme und das Bauvorhaben selber wird ab jetzt durch den Baukreis geleitet und so wie alle anderen Bauprojekte in der Schule abgewickelt und überwacht. So stellen wir sicher, dass es einen geordneten Ablauf im Rahmen der geplanten Kosten geben wird.

Der erste Bauabschnitt wurde in den Osterferien 2016 begonnen und Ende April fand ein großartiges Einweihungsfest statt. Seither spielen die Kinder in jeder Pause und die Freude darüber ist riesig.

Die Schule und wir sind von diesem Projekt überzeugt, so daß wir (die MIT-UNS-FUNDRAISING gGmbH) das erforderliche Geld für den ersten Bauabschnitt der Schule zur Verfügung gestellt haben. Zeitgleich werben wir weiter um Spenden und Unterstützung. Die Schule trägt dabei kein finanzielles Risiko.

Bis jetzt wurde das erforderliche Geld für den Seilpfad (ca. 16.000,-€) noch nicht vollständig durch Spenden abgedeckt.

Eine Spende von der Firma Monoflo aus Heppenheim in Höhe von 5000€ ist ein großartiges Geschenk und hilft uns sehr.

Hier ein ganz großes **DANKE**.

Es wurde außerdem ein Förderantrag bei einer Stiftung gestellt. Auch diese Entscheidung ist noch offen. Wir berichten, sobald wir etwas Neues erfahren.

Den Projekten der Schule hilft jede Spende und wir alle freuen uns natürlich ebenso über "kleinere" Beträge, für die wir auch hier ein ganz großes **DANKE** sagen möchten.

!!! Bitte helfen auch Sie den Projekten der Schule !!!

Natürlich informieren wir alle, die Schulgemeinschaft, die Spender und Förderer regelmäßig über den Fortgang des Projekts selbst und über den Stand der Spendengewinnung.